

Presseinformation

Nr. XX/2017
2. Juni 2017

Julia von Weiler
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Fon: 030 – 33 00 75 38
presse@innocenceindanger.de

Innocence in Danger e.V. präsentiert sich auf dem 22. Deutschen Präventionstag Hannover

BERLIN./HANNOVER Am 19. und 20. Juni findet in Hannover der 22. Deutsche Präventionstag statt. Die Schirmherrschaft hat Ministerpräsident Stephan Weil übernommen.

Der Deutsche Präventionstag ist der größte europäische Kongress speziell für das Arbeitsgebiet der Kriminalprävention sowie angrenzender Präventionsbereiche. Wir erwarten mehrere tausend Gäste, haupt- oder ehrenamtlich tätige Verantwortungsträger aus Praxis, Forschung und Politik.

Eine große Anzahl der angebotenen Vorträge und Veranstaltungen widmet sich dem diesjährigen Schwerpunktthema „Prävention & Integration“. Wie kann Integration gelingen? Welchen Beitrag kann Prävention (tatsächlich) leisten?

Während der zwei Tage stellt Innocence in Danger e.V. auf dem Stand Nr. 1037 sein vielseitiges Präventions- und Interventionsangebot vor. Von der Aufklärung zum Thema „Missbrauch mittels digitaler Medien“, über Schulungen für Jugendliche, Eltern und Fachkräfte, bis hin zu Beratung und Krisenintervention (an Schulen). Am 19.06.2017 hält Julia von Weiler in der Themenbox 7 „sexuelle Gewalt“ einen Vortrag mit Diskussion zum Thema „Sexting – was nun?“.

Der Verein wurde 2002 ins Leben gerufen und klärt über die Herausforderungen auf, denen Kinder und Jugendliche im Umgang mit den digitalen Medien ausgesetzt sind.

Nähere Informationen finden Sie unter www.innocenceindanger.de und unter www.praeventionstag.de.

Selbstverständlich können Sie auch persönlich in Hannover dabei sein und über den 22. Deutschen Präventionstag und Innocence in Danger e.V. berichten. Bitte akkreditieren Sie sich unter www.praeventionstag.de.